

Sehr geehrter winTV-Abonnent,

wir begrüßen Sie im Kreis innovativer PC-Nutzer, die wissen, wo es lang geht. Nebenbei herzlichen Glückwunsch zu Ihrem Entschluß, winTV als "Ihre" Fernsehzeitschrift der "Neuzeit" zu nutzen. Sie werden merken, daß es fast mehr Spaß macht, im laufenden Wochenprogramm von mehr als 35 Sendern in über 40 Generes herumzuwühlen, als das eigentliche Fernsehprogramm anzusehen. Nun, vielleicht ist das eine subjektive Betrachtungsweise des Verfassers, aber der Nutzen liegt klar auf der Hand. Jetzt wissen Sie ganz genau, ob Ihr Lieblingsschauspieler in dieser Woche auftritt oder wann Ihre Lieblingssendungen auf welchem Programm laufen. Gleichzeitig, und das werden Sie bald merken, haben Sie auch noch Zugriff auf die Datendienste des Channel Videodat, der zusätzlich und zunächst einmal ohne Leitungskosten alle möglichen Informationen ins Haus auf den PC bringt. Zusätzlich kann man weitere, allerdings kostenpflichtige Dienste wie Software-Übertragung etc. nutzen.

Und so gehen Sie vor, um winTV über den Kanal VOX und das Videodat-Modem zu nutzen:

Installieren Sie das Modem nach der beiliegenden Anleitung von Videodat. Wenn Sie ein Beistellgerät haben, so wird das am Videorecorder oder an der Scart-Buchse Ihres Fernsehgeräts angeschlossen.

Wenn Sie eine Steckkarte haben, dann wird ein Slot in Ihrem Computer damit belegt. Anhand der Anleitungen werden Sie feststellen, welche Jumper-Konfiguration Sie wählen müssen. Wenn es da Probleme geben sollte, dann bemühen Sie bitte die Hotline von Videodat. Das Medien-Team 66 kann nur die Fragen bezüglich winTV beantworten.

Bitte benutzen Sie nur die Windows-Version der beiliegenden Installationsdiskette. Damit kann Ihr Computer alle Daten empfangen, ohne daß Ihr Computer in der DOS-Version rund um die Uhr belegt ist und Sie nichts mehr anderes machen können, während der Datenempfang läuft. Installieren Sie nach beiliegender Anweisung die winVD-Version 2.1. Als Icon werden Sie nach gelungener Installation einen blauen Pegasus in Windows finden. Durch Doppelklick auf dieses Icon wird der Empfang gestartet.

Es wird zunächst der eingeschaltete Videodat-Decoder

programmiert. Er sollte mit dem Videorecorder oder den AV-Ausgang Ihres Fernsehgeräts verbunden sein. Bitte auf keinen Fall das Antennensignal direkt benutzen. Das funktioniert nicht. Ein Videosignal muß es sein, wie es über den AV-Anschluß geliefert wird. Wenn Sie ein Beistellgerät haben, muß das andere Kabel mit der mit der seriellen Schnittstelle des PC verbunden werden. Die Steckkarte benötigt lediglich den AV-Anschluß.

Die Kontodiskette von Videodat brauchen Sie nur, wenn Sie weitere Dienste von Videodat in Anspruch nehmen wollen, die etwas kosten, zum Beispiel das Download von Spielen oder Software. Wenn Sie reiner winTV-Abonnent sind, brauchen Sie außer den Abo-Kosten nichts zu bezahlen, können aber die kostenlosen Dienste von Videodat trotzdem nutzen.

winTV empfangen Sie ab 1. Juli 1994 zu folgenden Sendeterminen:

Mittwochs ab 22:40 Uhr: winTV-Abo und danach winTV-Technik. Wenn Sie Abonnent sind, brauchen Sie winTV-Technik nicht zu empfangen, weil diese Daten im winTV-Abo enthalten sind. winTV-Technik können dagegen alle Videodat-Nutzer empfangen - eine kleine Auswahl an Computer- und Technik-Sendungen der laufenden Woche.

Freitags ab 17:30 Uhr wird wiederholt: Erst kommt das winTV-Abo, danach der Videotrailer der Woche.

Samstags ab 9:00 Uhr noch mal das Gleiche, wenn Sie es bis jetzt versäumt haben, Ihre Daten zu laden: erst das winTV-Abo, danach winTV-Technik.

So empfangen Sie winTV:

Schalten Sie Ihr Fernsehgerät oder Ihr Videogerät ein - je nachdem, womit Ihr winTV-Decoder verkabelt ist.

Wählen Sie den Kanal, auf dem VOX gesendet wird. Nebenbei: winTV hat mit VOX nichts zu tun, aber die Bundespost hat diesen Kanal gewählt, um im nicht sichtbaren Bereich des Fernsehsignals die Computerdaten zu übertragen, die Sie dann mit dem Decoder empfangen können.

Starten Sie in Windows durch Doppelklick auf das Pegasus-Icon das Empfangsprogramm. Alternative: Dateimanager öffnen und winvd.exe doppelklicken. Das Programm startet.

Überprüfen Sie, ob am Decoder das rechte Licht blinkt und Daten

empfangen werden. Seien Sie beim Start nicht ungeduldig: Es dauert eine Weile, bis die ersten Daten via TV auf Ihrem Computer eingetroffen sind, so zum Beispiel auch die Vorschau, die Ihnen den aktuellen Sendeplan von Videodat zeigt. Unser Tip: Wenn der Decoder installiert ist, bleiben Sie bitte 3 bis 4 Stunden auf Empfang. In dieser Zeit wird schon eine Menge an Basisinformationen gesendet. Auf Einzelheiten des Videodat-Systems wollen wir hier gar nicht eingehen. Alle Einzelheiten finden Sie im elektronischen Handbuch, das Bestandteil der Software ist.

Sie finden den Sendeplan, indem Sie das Icon "Vorschau" anklicken.

Da der Computerdaten-Empfang wie beim Videorecorder funktioniert, müssen Sie den Empfang von winTV vorprogrammieren. In der Vorschau finden Sie einen roten VPS-Schalter, den müssen Sie anklicken, damit der Decoder weiß, was er empfangen soll. Also: Videodat-Windows-Software starten, Vorschau empfangen (kommt zu jeder vollen Stunde und wird laufend aktualisiert), VPS-Schalter bei winTV-Abo anklicken, Computer, Decoder und TV/Videorecorder auf keinen Fall ausschalten sondern weiterlaufen lassen. Wenn die Daten gesendet wurden, finden Sie sie im Verzeichnis Software/ TVABOXX, wobei XX für die aktuelle Kalenderwoche steht.

Tip: Schalten Sie im Menü EINSTELLEN die Funktion PROTOKOLL SCHREIBEN ein. Damit wird jeder Empfang von Daten protokolliert und Sie können nachsehen, was schief gelaufen sein sollte, wenn Sie die Daten trotz Vorprogrammierung nicht empfangen haben sollten. Um dieses Protokoll zu sehen, drücken Sie die Taste ALT und P.

Im Normalfall werden die Wochendaten Ihres Abos im Verzeichnis VIDEODAT\SOFTWARE\TVABOXX abgespeichert, wobei die XX für die aktuelle Kalenderwoche stehen.

In diesem Verzeichnis finden Sie dann als EXE-Datei die Wochendaten der empfangenen Fernsehwoche. Kopieren Sie dieses EXE-File in das Hauptverzeichnis von winTV. Starten Sie winTV. Wählen Sie installieren, klicken die Woche an und nach der Installation ist die Woche zum Bearbeiten verfügbar.

Wenn Sie mehr über Videodat erfahren wollen, dann nutzen Sie das elektronische Bedienungshandbuch. Es ist Bestandteil der Videodat-Software. Gesendet werden dann regelmäßig alle Updates. Auch hier müssen Sie in der Vorschau nachsehen, wann gesendet wird,

das rote VPS-Logo anklicken und auf Empfang bleiben.

Nebenbei bemerkt: Der Videodat-Channel, über den Sie Ihr winTV-Abo empfangen, bietet noch eine Menge mehr. Nutzen Sie auf jeden Fall das dem Gerät beiliegende Registrierformular und schicken Sie es an die Leute von Videodat.

Bei der Kündigung von winTV wird der Decoder für den Empfang von winTV gesperrt. Das Gerät bleibt natürlich trotzdem Ihr Eigentum, wenn Sie weiterhin Videodat-Dienste nutzen wollen.

Noch etwas: Wenn Sie mit dieser Bedienungsanleitung nicht zurecht kommen, sagen Sie uns bitte, wo Sie der Schuh drückt. Wir werden dann mögliche Fehlerquellen analysieren und sie auch anderen winTV-Nutzern zugänglich machen. Wir wissen, daß der Teufel im Detail steckt, aber nicht, wo er gerade bei Ihnen auftaucht. Nur das Feedback bringt alle weiter. Also bitte gleich Bescheid geben, wo etwas nicht so laufen sollte, wie es sein müßte.

Mit freundlichen Grüßen,

Ihr winTV-Team